Kling Glöckchen

Words and Music: (W) Karl Enslin, 1854, (M) Trad. 19th Century

Key: **Tempo:**

VERSE 1

I[5] V7[ii] I
Kling, Glöckchen, klingelingeling, kling, Glöckchen, kling!
V I V I
Lasst mich ein, ihr Kinder, ist so kalt der Winter,
II II7 V I II V
öffnet mir die Türen, lasst mich nicht erfrieren!
I V7 I
Kling, Glöckchen, klingelingeling, kling, Glöckchen, kling!

VERSE 2

I[5] V7[ii] I
Kling, Glöckchen, klingelingeling, kling, Glöckchen, kling!
V I V I
Mädchen, hört, und Bübchen, macht mir auf das Stübchen,
II II7 V I II V
bring euch viele Gaben, sollt euch dran erlaben.
I V7 I
Kling, Glöckchen, klingelingeling, kling, Glöckchen, kling!

VERSE 3

I[5] V7[ii] I
Kling, Glöckchen, klingelingeling, kling, Glöckchen, kling!
V I V I
Hell erglüh'n die Kerzen, öffnet mir die Herzen!
II II7 V I II V
Will drin wohnen fröhlich, frommes Kind, wie selig.
I V7 I
Kling, Glöckchen, klingelingeling, kling, Glöckchen, kling!